

Mittwoch, 25.01.2023

Friedrichs Eid vor großer Kulisse

FAB und Freie haben einen neuen Stadtrat in ihren Reihen. 50 Zuhörer sind dabei – aus einem Grund.

HOF. Vor der Stadtratssitzung am Montagabend füllten sich die Zuschauerreihen im Konferenzraum zwei der Freiheitshalle zusehends. Schnell schaffte das Hallenteam weitere Stühle herbei, um den schließlich 50 Interessierten Platz zu bieten. So einen Andrang im Stadtrat gibt es sonst höchstens nur bei Streitthemen. Die fanden sich am Montag jedoch nicht auf der Tagesordnung. Die Zuhörer kamen vor allem wegen Jan Friedrich, der den Eid als neuer FAB-Stadtrat ablegte.



Jan Friedrich

Foto: Jasmin Stenzel

Friedrich ist Dozent an der Verwaltungshochschule in Hof. Und so kam einer seiner Kollegen, Rüdiger Neubauer, auf die Idee, mit angehenden Beamten die Sitzung zu besuchen – Kommunalrecht hautnah. Die Studierenden erlebten mit, wie Friedrich souverän und unaufgeregt die Eidesformel sprach. Der Vorsitzende der Freien Aktiven Bürger (FAB) rückt im Gremium für Jörg von Rücker nach, der sein Mandat nach 20 Jahren niedergelegt hatte.

Die zahlreichen Zuhörer haben sich möglicherweise auch die Frage gestellt, warum der Stadtrat nicht mehr im Rathaus tagt. Seit Beginn der Pandemie finden die Sitzungen in der Freiheitshalle statt. Deshalb die Anfrage von Wolfgang Fleischer (CSU): „Weshalb tagen wir noch hier?“ Oberbürgermeisterin Eva Döhla (SPD) kündigte an, ab Mai werde man sich wieder im großen Sitzungssaal des Rathauses treffen. Bis dahin werde die Stadt an der Technik für Präsentationen und Vorträge arbeiten.

Jan Fischer